



Deutsche  
Evangelisch-Lutherische  
**St.-Pauls-Kirche**

In Verbindung mit der Evangelischen Kirche in  
Deutschland (EKD)

# **St.-Pauls-Kirche**

## **Finanzbericht des Schatzmeisters:**

### **Jahresabschluss für das Jahr 2009**

### **Haushaltsplan für 2010 und 2011**

**Bankverbindung USA:**

Citibank, Konto-Nr. 95 285 589,  
BLZ (routing no.) 021 000 089

**Bankverbindung Deutschland:**

EKK Hannover, Konto-Nr. 618 551,  
BLZ 250 607 01

**Steuernummer USA:**

IRS ID-Nr. 13-5651721

**Postanschrift:**

**P.O. Box 1971**  
**New York, NY 10113-1971**

**Hausanschrift:**

315 West 22nd Street  
New York, New York  
(zwischen 8. und 9. Avenue)

**Telefon:** (212) 929-1955

**Telefax:** (212) 929-2947

**Internet:** [www.stpaulny.org](http://www.stpaulny.org)

**E-Mail Pastor:**

[pastor@stpaulny.org](mailto:pastor@stpaulny.org)

**E-Mail Sekretariat:**

[stpaul@stpaulny.org](mailto:stpaul@stpaulny.org)

*Liebe Mitglieder und Freunde der St.-Pauls-Kirche,*

*hiermit möchte ich Sie darüber informieren, wie das finanzielle Ergebnis unserer Kirche 2009 aussah und was wir für die kommenden zwei Jahre erwarten. Den Jahresabschluss finden Sie angefügt. Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.*

### ***Darstellung des Jahresabschlusses***

Die Darstellung der Ergebnisrechnung entspricht wie im Vorjahr dem System der Kameralistik wie von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) vorgegeben. Dieses System führt zu einer erfolgsneutralen Berücksichtigung der Einnahmen und Ausgaben für die Renovation des Kirchengebäudes, zum anderen zu einer ausschließlichen Berücksichtigung von zahlungswirksamen Positionen ohne Aufwands- und Ertragsabgrenzungen (eine Ausnahme stellen geleistete Vorauszahlungen und unsere Verbindlichkeiten aus dem Directed Gifts Programm sowie aus Steuern und Sozialversicherung dar, die weiterhin abgrenzt werden, um das Bild der Ertragslage nicht zu verzerren). Insbesondere sind auch vereinnahmte Zuschüsse und Darlehen der EKD erfolgswirksam darzustellen und nicht zeitlich abzugrenzen.

Neben der von der EKD vorgeschriebenen Ergebnisrechnung erstellen wir auch eine Bilanz, die auf der Ergebnisrechnung der EKD basiert.

### ***2009: Der Kauf des Pfarr- und Gemeindehauses in White Plains und zurückgehende Mitglieder- und Spendeneinnahmen bestimmen das Jahresergebnis***

Der Jahresfehlbetrag 2009 in Höhe von **\$727,862.87** setzt sich aus zwei Ergebniseinflüssen zusammen:

1. Dem operativen Fehlbetrag der Gemeinde - also unsere alltäglichen Tätigkeit aus Kirche von **\$23,312.87**
2. Der Verwendung der EKD Mittel für den Ankauf des Pfarr- und Gemeindehaus in White Plains von **\$704,550.00**

#### ***1. Operative Tätigkeit der Gemeinde***

Das operative Ergebnis der Gemeinde hat sich im Gegensatz zum Vorjahr deutlich verschlechtert und resultiert im Berichtsjahr 2009 in einem Fehlbetrag von \$23,312.87.

Dazu trug insbesondere der starke Rückgang der regulären Mitgliedsbeiträge und Spenden bei. Die nicht anonymen Spenden der Gemeindemitglieder haben sich von \$72k auf \$65k vermindert, die anonymen Kollekten von \$41k auf \$38k. Unverändert ist aber die Tatsache, dass ein großer Anteil der Mitglieder (Haushalte) nichts spendet (null), und dass ein kleiner Anteil der Haushalte für die Mehrzahl der nicht-anonymen Spenden sorgt (herzlichen Dank dafür!). Im Berichtsjahr hat sich die Anzahl der beitragszahlenden Haushalte von 86 auf 75 verringert. Um das Ergebnis weiter zu stabilisieren, ist die Gemeinde verstärkt darauf angewiesen, neue Mitgliedergruppen für die Gemeinde zu erschließen. Anderenfalls wird sie auch in der Zukunft nicht kostendeckend arbeiten können.

Darüber hinaus musste die Gemeinde im Berichtsjahr Grundsteuern in Höhe von \$16,335 an die Gemeinde White Plains entrichten, da die Steuerbefreiung der Gemeinde erst ab Juli 2011 wirksam wird. Auch in 2011 muss die Gemeinde daher noch eine außerordentliche Steuerbelastung von ca. \$8,400 tragen.

Die Einnahmen aus der Vermietung des Kirchengebäudes erhöhten sich im Wirtschaftsjahr von \$75k auf \$79k. Insbesondere die dauerhafte Vermietung der Kirche an die Origins Church sowie das Chelsea Symphonie Orchestra trugen zu diesem Erfolg bei. Es zeigt sich, dass eine konsequentere Nutzung des Kirchengebäudes eine weitere Stütze für die Konsolidierung der Gemeindefinanzen sein kann und viel Potential bietet.

## 2. Depotbericht zum 31.12.2009

**2007-2008:** (S&P 500: **-38.4%**; MSCI EAFE (Foreign): **-43.4%**; Lehman US Agg. Bond Index: **+5.2%**)

Kontostand per 31.12.07:	\$1,006,791.99	
- Abhebungen:	- \$150,000.00	(- 14.9%)
<u>+ Einlagen:</u>	<u>+ \$290,000.00</u>	<u>(+ 28.8%)</u>
=	\$1,146,791.99	
- Wertverluste im Zuge der Finanzkrise	\$273,590.59	(- 23.86%)
<u>+ Ausschüttungen, Zinsen usw.:</u>	<u>+ \$31,609.19</u>	<u>(+ 2.76%)</u>
Kontostand per 31.12.08:	<b>\$904,810.59</b>	(Nettoentwicklung: - 21.10%)

### **2008-2009:**

Kontostand per 31.12.08:	\$904,810.59	
- Abhebungen:	- \$955,250.00	(- 105.57%)
<u>+ Einlagen:</u>	<u>+ \$148,000.00</u>	<u>(+ 16.36%)</u>
=	\$97,560.59	
<u>+ Zinsen abz. Kursverluste:</u>	<u>+ \$9.24</u>	<u>(+ 0.03%)</u>
Kontostand per 31.12.09:	<b>\$97,589.83</b>	

Im Zuge der weltweiten Finanzkrise brachen im Oktober 2008 die Wertpapierkurse weltweit ein und auch das Depot der St. Pauls Kirche war von der Finanzkrise erheblich betroffen. Daraufhin hat der Finanzausschuss in Abstimmung mit dem Kirchenratsvorsitzenden die Wertpapiere des Depots liquidiert, so dass der Endbestand des Wertpapierdepots zum 31.12.2008 nahezu ausschließlich in Barmittelpositionen bestand. Im Januar 2009 wurde der größte Teil des Depots für den Erwerb des Pfarr- und Gemeindehauses in White Plains verwandt. Danach wurde im Depot nur noch eine Barmittelreserve von durchschnittlich \$100k für den Ausgleich von Rechnungen für die Renovation des Kirchengebäudes vorgehalten. Die Masse der Barreserven der Gemeinde werden in Euro-Festgeldern bei der Evangelischen Kreditgenossenschaft in Deutschland gehalten, da diese als Fremdwährungsrisiko Ausgleich für die in Euro valutierenden Verbindlichkeiten gegenüber der EKD dienen.

## 2. Projekt Ankauf Pfarr- und Gemeindehaus White Plains, NY

Auf der Gemeindeversammlung am 19. März 2008 wurde der Kirchenrat beauftragt, ein Pfarr- und Gemeindehaus in Westchester County, NY, zu erwerben. Am 21. September 2008 wurde der Kaufvertrag für das Haus 25 Hillair Circle, in White Plains, NY, abgeschlossen und eine Anzahlung von \$104k geleistet. Zur Finanzierung des Erwerbs bewilligte die EKD auf ihrer Synode am 6. November 2008 der Gemeinde:

- Ein festverzinsliches Darlehen über Euro 280k zu 3.5% Zinsen über 25 Jahre
- Einen verlorenen Zuschuss über Euro 280k mit einer Zweckbindung von 50 Jahren

Den Rechnungslegungsanweisungen der EKD entsprechend wurden beide Einzahlungen mit einer Ergebniswirkung von \$704,550 im Jahr 2008 vereinnahmt. Dieser positive Ergebniseffekt hebt sich durch die Mittelverwendung beim Eigentumsübergang des Grundstücks wieder auf, so dass

grundsätzlich das Jahresergebnis der Kirche nicht berührt wird. Allerdings erfolgte die Eigentumsübertragung erst am 16. Januar 2009, so dass der Einnahmeeffekt und der entsprechende Ausgabeneffekt in unterschiedliche Berichtsperioden fallen. Dementsprechend ist das Jahresergebnis der Kirche im Jahr 2008 um \$704,550 erhöht worden, und das Jahresergebnis im Jahr 2009 um \$704,550 reduziert worden. Aus diesen Effekten erklärt sich der außergewöhnlich hohe Überschuss des Jahres 2008 und der außergewöhnlich hohe Fehlbetrag für das Jahr 2009.

### **2009: Entwicklung der freien Rücklagen und des Eigenkapitals**

Im Jahr 2009 verminderten sich die freien Rücklagen, also das nicht zweckgebundene Kapital der Gemeinde, von \$526,192.75 auf \$402,477.82

Die Verminderung resultiert aus dem negativen operativen Ergebnis sowie der Mittelverwendung für das Pfarr- und Gemeindehaus in White Plains. Demgegenüber schlug sich die anteilige Tilgung des Darlehens bei der EKD, die anteilige Auflösung des Sonderpostens zugunsten der EKD sowie Wechselkursgewinne der Europositionen positiv nieder. Diese nominellen Wechselkursgewinne resultieren aus dem Saldo der Wertschwankungen der in Euro bewerteten Vermögensgegenstände (EKK Konten) und Schulden (DGP Verbindlichkeiten, Darlehen der EKD und Sonderposten EKD-Zuschuss) der Gemeinde.

Das gesamte Eigenkapital der Gemeinde hat sich von \$ 3,078k auf \$3,090k erhöht.

### **2008-2009: Entwicklung der Liquidität**

Die Finanzmittel der Gemeinde haben sich im Berichtsjahr von \$1,551k auf \$612k verringert. Dieses resultiert im Wesentlichen aus der Verausgabung von \$888k für den Ankauf des Pfarr- und Gemeindehauses in White Plains im Januar 2009 sowie den Ausgaben für die Renovation der Kirche. Die verbleibende kurzfristige Liquidität der Gemeinde deckt ungefähr die Auszahlungen von 2 Jahreshaushalten, was der Gemeinde hinreichend Liquidität sichert.

### **2010-2011: Konsolidierung der Gemeindefinanzen**

Nachdem die Gemeinde in der Folge der globalen Wirtschaftskrise in 2009 einen erheblichen Einnahmen-Rückgang verkraften musste, streben wir für die kommenden Jahre eine Rückkehr zu einem ausgeglichenen Jahresergebnis an. Die Gemeinde will durch verstärkte Anstrengungen zur Mitgliederwerbung und Fundraising-Aktivitäten wieder das Einnahmenniveau des Jahres 2008 erreichen. Für 2010 erwarten wir noch eine Unterdeckung in Höhe der außerordentlichen Grundsteuern für das Pfarr- und Gemeindehaus White Plains, aber ab 2011 will die Gemeinde wieder kostendeckend arbeiten.

Auf der nächsten Seite erhalten Sie einen Überblick über die Ergebnisrechnung 2008 und 2009 mit dem Haushaltsplan für 2010 sowie einer Prognose für 2011.

**Fazit:** Das Wirtschaftsjahr 2009 war aufgrund der Auswirkungen der Finanzkrise ein schwieriges Jahr für die Gemeinde. Die Gemeinde muss sich darauf konzentrieren, neue Mitglieder und Förderer zu erreichen damit sie in Zukunft kostendeckend arbeiten kann.

Ich bleibe optimistisch, dass unsere wachsende Gemeinde und unser Pastor und unser Kirchenrat den künftigen Herausforderungen gewachsen sein wird.

In der Hoffnung auf Ihre erneuerte oder weitere, ja sogar verstärkte Unterstützung verbleibe ich, mit freundlichen Grüßen

Ihr Karl-Ludwig Soll

## Vermögensentwicklung

	Bilanz 31.12.2008	Bilanz 31.12.2009	Haushaltsplan 31.12.2010	Prognose 31.12.2011
	US-\$	US-\$	US-\$	US-\$
<b>AKTIVA</b>				
<b>Finanzmittel</b>				
<b>Fluessige Mittel</b>				
Kasse	21,311.94	0.00		
Citibank	25,424.38	32,919.43		
Wertpapierdepot Schwab	904,810.59	97,589.83		
EKK Deutschland (EURO-Konto)	177,801.60	42,654.84		
EKK Deutschland (EURO-Festgelder)	422,910.00	438,913.53		
<b>Summe Fluessige Mittel</b>	<b>1,552,258.51</b>	<b>612,077.63</b>		
<b>Finanzanlagen</b>				
Semcrude - Kansas	100.00	100.00		
Gleistete Vorauszahlungen		4,556.55		
<b>Summe Finanzanlagen</b>	<b>100.00</b>	<b>4,656.55</b>		
<b>Summe Finanzmittel</b>	<b>1,552,358.51</b>	<b>616,734.18</b>	<b>525,720.17</b>	<b>545,560.17</b>
<b>Sachanlagen</b>				
Kirchengebäude *	1,610,000.00	1,610,000.00	1,610,000.00	1,610,000.00
Renovationsmassnahmen Kirchengebäude	192,237.44	243,804.27	363,804.27	363,804.27
Pfarr- und Gemeindehaus White Plains	103,750.00	991,333.59	991,333.59	991,333.59
6 Grabstellen in Brooklyn	60,000.00	60,000.00	60,000.00	60,000.00
<b>Summe Sachanlagen</b>	<b>1,965,987.44</b>	<b>2,905,137.86</b>	<b>3,025,137.86</b>	<b>3,025,137.86</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>3,518,345.95</b>	<b>3,521,872.04</b>	<b>3,550,858.03</b>	<b>3,570,698.03</b>
<b>PASSIVA</b>				
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>				
Abzufuehrende Steuer	1,584.64	1,376.44	1,500.00	1,500.00
Verbindlichkeiten DGP (EURO)**	44,158.85	39,215.09	47,500.00	47,500.00
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>				
Darlehen EKD (EURO) (25 Jahre)	394,716.00	391,020.39	371,519.30	360,738.27
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>440,459.49</b>	<b>431,611.92</b>	<b>420,519.30</b>	<b>409,738.27</b>
<b>Eigenkapital</b>				
Freie Ruecklagen	526,192.75	402,477.82	411,055.34	418,895.34
Zweckgebundene Ruecklage Renovierung	190,990.27	173,664.83	65,664.83	77,664.83
Sonderposten EKD Zuschuss White Plains (EURO)	394,716.00	393,297.52	376,320.00	368,480.00
Ausgleichsposten Anlagevermoegen	1,965,987.44	2,120,819.95	2,277,298.56	2,295,919.59
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>3,077,886.46</b>	<b>3,090,260.12</b>	<b>3,130,338.73</b>	<b>3,160,959.76</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>3,518,345.95</b>	<b>3,521,872.04</b>	<b>3,550,858.03</b>	<b>3,570,698.03</b>

\* Bewertung Dept. of Finance, City of New York 2006

\*\*Die Gemeinde hatte am 31.12.09 Verbindlichkeiten von Euro 27,360 die im Dezember im Rahmen unserer Directed Gifts Program weitergeleitet werden sollten, tatsächlich aber erst im Januar überwiesen werden konnten.

## Ergebnisrechnung

	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>Haushalt 2010</b>	<b>Prognose 2011</b>
	<b>US-\$</b>	<b>US-\$</b>	<b>US-\$</b>	<b>US-\$</b>
<b>EINNAHMEN</b>				
E1. Gewinn des Vorjahres	0.00	573,722.07	0.00	0.00
E2.a) Ertraege aus Mieten und Pachten	74,552.50	79,047.00	82,000.00	82,000.00
E2.b) Zinsertraege aus freiem Kapitalvermoegen	31,829.50	11,063.14	6,000.00	6,000.00
E2.d) Ruecklagenentnahme ***	298,875.65	234,600.42	847,863.00	8,400.00
E3. Mitgliedsbeitraege der Gemeindemitglieder	72,262.13	64,986.77	69,800.00	69,800.00
E4.a) Kollekten fuer eigene Gemeinde	41,494.94	38,154.40	44,500.00	44,500.00
E4.b) Kollekten fuer uebergemeindliche Zwecke *	45,158.73	39,937.74	47,500.00	47,500.00
E5.a) Gebuehren bei Amtshandlungen	3,300.00	3,600.00	3,600.00	3,600.00
E5.b) Spenden (erhalten) **	166,656.41	36,241.39	14,000.00	14,000.00
E6.a) Allgemeine Finanzausweisung der EKD	22,934.58	20,287.46	20,000.00	20,000.00
E6.b) Beitraege fuer die Altersversorgung (EKD Zuwendung) ****	25,889.60	19,884.31	20,000.00	17,000.00
E6.d) Zuwendungen der EKD fuer Ankauf eines Gebaeudes	704,550.00	0.00	0.00	0.00
E6.h) Zuwendungen von staatlichen Stellen	14,500.00	0.00	0.00	0.00
E7.a) Schriftenverkauf	126.00	23.00	0.00	0.00
E7.c) Kulturelle Arbeit	146.00	42.00	0.00	0.00
E7.d) Basare	549.05	728.32	750.00	750.00
E7.e) Religionsunterricht	8,685.00	14,335.80	14,000.00	14,000.00
E7.f) Sonstige Einnahmen	0.00	18,175.35	0.00	0.00
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>1,511,510.09</b>	<b>1,154,829.17</b>	<b>1,170,013.00</b>	<b>327,550.00</b>

	2008	2009	Haushalt 2010	Prognose 2011
	US-\$	US-\$	US-\$	US-\$
<b>AUSGABEN</b>				
A01. Fehlbetrag des Vorjahres	24,401.50	0.00	727,863.00	8,400.00
A02.a) Tilgung	0.00	14,432.18	14,000.00	14,000.00
A02.b) Zinsaufwendungen	839.42	10,586.12	10,000.00	10,000.00
A03.a) Gehalt Pfarrer	72,122.96	70,176.18	69,000.00	69,000.00
A03.b) Beitraege Alters-/Hinterbliebenenversorgung (Pfarrer) ****	25,889.60	19,884.31	20,000.00	17,000.00
A03.c) Aufwand Hilfsprediger/Vikar	675.00	1,200.00	1,200.00	1,200.00
A03.e) Aufwand Organistin	12,525.00	13,050.00	13,000.00	13,000.00
A03.f) Aufwand Kuester	18,055.00	24,728.75	24,900.00	24,900.00
A03.h) Aufwand Buerokraft	29,500.00	27,606.33	28,000.00	28,000.00
A03.k) Steuern/Sozialabgaben	1,430.73	1,888.28	1,800.00	1,800.00
A03.l) Aufwand Aushilfen	384.00	128.26	0.00	0.00
A04.b) Aufwand Pfarrhaus	33,975.00	12,322.32	2,400.00	2,400.00
A05.a) Reparaturen/Renovierung	5,086.21	7,887.20	6,000.00	6,000.00
A05.b) Reinigungsmittel	922.76	2,162.92	2,100.00	2,100.00
A05.c) Heizkosten	9,113.30	8,982.55	9,000.00	9,000.00
A05.d) Stromkosten	4,942.19	6,866.43	7,200.00	7,200.00
A05.e) Ergaenzungen des Inventars	595.88	1,614.32	1,800.00	1,800.00
A06.a) staatl. Steuern f. Anlagevermogen	0.00	16,335.23	8,400.00	0.00
A06.d) Versicherungen	28,244.10	16,872.90	25,800.00	25,800.00
A07. Ausgaben fuer Ankauf eines Gebaeudes	104,950.00	891,029.00	0.00	0.00
A08.a) Kosten Dienstfahrzeug	7,223.88	7,578.90	7,300.00	7,300.00
A08.b) Wegstreckenentschaedigung Pfarrer	2,278.83	1,792.58	1,800.00	1,800.00
A08.e) Buerobedarf	10,663.30	5,494.26	5,400.00	5,400.00
A08.f) Telefonkosten	2,102.16	2,776.12	3,000.00	3,000.00
A08.g) Gottesdienst (Kerzen, Altarschmuck)	370.16	742.00	600.00	600.00
A08.h) Unterhalt Orgel	1,043.00	450.00	500.00	500.00
A09.a) Jugendarbeit	435.99	1,055.20	1,200.00	1,200.00
A09.b) Altenarbeit	3,700.00	1,500.00	1,200.00	1,200.00
A09.c) Kirchenmusik	200.00	818.37	800.00	800.00
A09.d) Soziale und diakonische Arbeit	45.00	301.35	500.00	500.00
A09.e) Kulturelle Arbeit (Aufwand)	649.98	973.13	1,000.00	1,000.00
A09.f) Schrifteneinkauf	146.79	0.00	0.00	0.00
A09.g) Beitraege, Spenden	572.73	3,824.83	1,750.00	1,750.00
A09.h) Allgemeine Gemeindegemeinschaft	796.71	789.25	900.00	900.00
A09.i) Basare (Ausgaben)	0.00	78.81	100.00	100.00
A09.j) Sonstige Gemeindeaufwendungen	138,867.55	7,293.26	400.00	400.00
A10.a) Renovation Kirchengebäude **	170,724.15	51,566.83	120,000.00	0.00
A10.b) Kollekten fuer uebergemeindliche Zwecke *	45,158.73	39,940.41	47,500.00	47,500.00
A11.b) Zufuehrung Renovations-RL **	179,156.41	34,241.39	12,000.00	12,000.00
A12. Zufuehrung freies Kapitalvermoegen	0.00	573,722.07	0.00	0.00
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>937,788.02</b>	<b>1,882,692.04</b>	<b>1,178,413.00</b>	<b>327,550.00</b>
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>573,722.07</b>	<b>-727,862.87</b>	<b>-8,400.00</b>	<b>0.00</b>
2008 erhaltener, in 2009 verwendeter EKD Zuschuss	-704,550.00	704,550.00		
realisierte ausserordentliche Kursverluste des Depots*****	135,290.20			
<b>OPERATIVES ERGEBNIS</b>	<b>4,462.27</b>	<b>-23,312.87</b>	<b>-8,400.00</b>	<b>0.00</b>

## Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

\* Einnahmen und Ausgaben aus dem "Directed Gifts Programm" der Gemeinde. Die Einnahmen werden an andere gemeinnützige Organisationen weitergeleitet, 5% der Einnahmen fließen direkt der Gemeinde zu und sind unter den "Mitgliedsbeiträgen" bzw. "Kollekten für die eigene Gemeinde" ausgewiesen. Um eine zutreffende Darstellung des Jahresergebnisses zu gewährleisten wurden darüber hinaus Verbindlichkeiten aus dem "Directed Gift Program" sowie Sozialversicherungsabgaben aufwandswirksam verbucht obwohl sie erst im Januar des Folgejahrs bezahlt wurden.

\*\* Zweckgebundene Spenden für die Renovation des Kirchengebäudes. Diese werden erfolgsneutral der Renovationsrücklage zugeführt. Ausgaben für die Renovation werden erfolgsneutral durch Entnahmen aus der Rücklage verbucht

\*\*\* Entnahmen aus der Renovationsrücklage sowie Entnahmen aus der freien Rücklage zum Erwerb des Pfarr- und Gemeindehauses

\*\*\*\* Altersvorsorge Aufwendungen für den Pfarrer werden von der EKD getragen und sind in gleicher Höhe aus Einnahmen und Ausgaben ausgewiesen

\*\*\*\*\* Im Jahr 2008 wurde alle Wertpapiere der Gemeinde verkauft um auf die Finanzkrise zu reagieren. Kursverluste von \$273,590.59 wurden realisiert. Davon schlugen sich \$138,300.39 in der Auflösung der Eigenkapitalposition "Nicht realisierte Kursgewinne" nieder, \$135,290.20 wurden als Kursverluste in der Position Sonstige Aufwendungen ergebniswirksam verbucht.

## Liquiditätslage

	<b>Bilanz</b>	<b>Bilanz</b>	<b>Haushaltsplan</b>	<b>Prognose</b>
	<b>31.12.2008</b>	<b>31.12.2009</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
	<b>US-\$</b>	<b>US-\$</b>	<b>US-\$</b>	<b>US-\$</b>
<b>Fluessige Mittel</b>				
<b>Kasse</b>	21,311.94	0.00		
<b>Citibank</b>	23,744.38	32,919.43		
<b>EKK Deutschland (EURO-Konto)</b>	177,801.60	42,654.84		
<b>EKK Deutschland (EURO-Festgelder)</b>	422,910.00	438,913.53		
<b>Wertpapierdepot Schwab</b>	904,810.59	97,589.83		
<b>Summe Fluessige Mittel</b>	<b>1,550,578.51</b>	<b>612,077.63</b>		
<b>Kurzfristige Finanzanlagen</b>				
<b>Semcrude - Kansas*****</b>	100.00	100.00		
<b>Geleistete Vorauszahlungen</b>		4,556.55		
<b>Summe Kurzfristige Finanzanlagen</b>	<b>100.00</b>	<b>4,656.55</b>		
<b>Summe Finanzmittel</b>	<b>1,550,678.51</b>	<b>616,734.18</b>	<b>525,720.17</b>	<b>545,560.17</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>				
<b>Abzufuehrende Steuer</b>	1,584.64	1,376.44	1,500.00	1,500.00
<b>Verbindlichkeiten DGP (EURO)</b>	44,158.85	39,215.09	47,500.00	47,500.00
<b>Summe Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>45,743.49</b>	<b>40,591.53</b>	<b>49,000.00</b>	<b>49,000.00</b>
<b>KURZFRISTIGE LIQUIDITAET</b>	<b>1,504,935.02</b>	<b>576,142.65</b>	<b>476,720.17</b>	<b>496,560.17</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>				
<b>Darlehen EKD (EURO) (25 Jahre)</b>	394,716.00	391,020.39	371,519.30	360,738.27
<b>LANGFRISTIGE LIQUIDITAET</b>	<b>1,110,219.02</b>	<b>185,122.26</b>	<b>105,200.87</b>	<b>135,821.90</b>
<b>Langfristige Liquiditaet US- \$</b>	948,382.27	133,789.37		
<b>Langfristige Liquiditaet Euro</b>	205,995.60	51,332.89		